

Stadt Nürnberg

Amt für Kommunikation
und Stadtmarketing

Leitung:

Andreas Franke

Fünferplatz 2

90403 Nürnberg

presse.nuernberg.de

Rückblick auf das Klassik Open Air 2025 – Musikgenuss unter freiem Himmel

Mit zwei eindrucksvollen Konzertabenden und einem stimmungsvollen Familienkonzert ging das Klassik Open Air 2025, veranstaltet vom Projektbüro Kultur der Stadt Nürnberg, am Samstagabend, 9. August, erfolgreich zu Ende. Insgesamt strömten an beiden Veranstaltungstagen mehr als 135 000 Musikliebhaberinnen und -liebhaber in den Nürnberger Luitpoldhain – zu einem der größten Klassik-Konzerte Europas unter freiem Himmel. Trotz gelegentlicher Wetterkapriolen am ersten Wochenende blieb es während der Konzerte überwiegend trocken – und das Publikum dankte es mit großer Begeisterung, Picknickdecken und viel Applaus.

Bereits am Sonntag, 27. Juli, erlebten rund 45 000 Menschen den Auftakt „Goldene Zeiten“ mit der Staatsphilharmonie Nürnberg unter der Leitung von Generalmusikdirektor Roland Böer. Anlässlich des 35-jährigen Jubiläums der Städtepartnerschaft zwischen Nürnberg und Prag entführte das Programm das Publikum in die musikalische Welt Böhmens – mit Werken von Dvořák, Smetana, Mahler und Korngold. Die gefeierte Geigerin Carolin Widmann setzte mit ihrem Solo einen besonderen Glanzpunkt des Abends.

Zuvor waren bereits rund 13 000 kleine und große Musikfans beim Familienkonzert am Vormittag mit auf die Reise gegangen: Unter dem Titel „Picknick an der Moldau“ begegneten sie im Luitpoldhain musikalisch dem Komponisten Antonín Dvořák und tanzten durch klangvolle Landschaften, Flüsse und Städte. Charmant moderiert wurde das Konzert erneut von Musiktheaterpädagogin Philipp Roosz – ein generationenübergreifendes Erlebnis, das mit viel Applaus bedacht wurde.



Den krönenden Abschluss des Klassik Open Airs 2025 bildete das Konzert der Nürnberger Symphoniker am Samstag, 9. August. Pünktlich dazu kehrte auch das Sommerwetter in die Stadt zurück: Angenehm milde Temperaturen und die sanfte Lichtstimmung eines sommerlichen Abends lockten rund 80 000 Besuchende in den Luitpoldhain. Unter dem Titel „Nürnberg grüßt die weite Welt“ präsentierte das Orchester unter der Leitung von Chefdirigent Jonathan Darlington ein Programm mit musikalischen Stadtporträts von New York bis Moskau – darunter Werke von Wagner, Bernstein und Addinsell. Als Solist begeisterte der italienische Starpianist Federico Colli mit virtuoser Leichtigkeit und emotionaler Tiefe.

Nürnberg's Oberbürgermeister Marcus König blickt dankbar auf das Klassik Open Air 2025 zurück: „Nürnberg ist ein Fest! Seit 25 Jahren verzaubert das Klassik Open Air nicht nur die Nürnbergerinnen und Nürnberger. Auch in diesem Jahr begeisterten die Musikerinnen und Musiker zehntausende Gäste. Friedlich, fröhlich und fasziniert von wunderbarer Musik kamen die Menschen im Luitpoldhain zusammen.“

Bürgermeisterin Prof. Dr. Julia Lehner betont: „Das Nürnberger Klassik Open Air vereint die Stadtgesellschaft in ihrer ganzen Breite zu friedlichen Festen im Zeichen von Kunst und Kultur. Seit 25 Jahren besteht dieses so wertvolle musikalische Angebot, das sich an alle Nürnbergerinnen und Nürnberger richtet – und der seither nie nachlassende Zuspruch zeigt deutlich, wie fest sich die großen Open-Air-Konzerte der Nürnberger Orchester bei ihrem Publikum etabliert haben.“

Das Klassik Open Air 2025 war einmal mehr ein Fest der Musik, der Gemeinschaft und der besonderen Atmosphäre im Luitpoldhain – getragen von zehntausenden Besucherinnen und Besuchern, die das friedliche Zusammenspiel von Klang, Natur und Stadt zu schätzen wissen.

Die nächste Ausgabe findet im Sommer 2026 statt: Am Sonntag, 26. Juli, spielt die Staatsphilharmonie Nürnberg, am Samstag, 8. August, folgen die Nürnberger Symphoniker. ja

